

Neubeckum (jöst)

Der Schwimmverein SV Undine Neubeckum feierte am 01. Mai 2007 sein 60-jähriges Vereinsbestehen und veranstaltete an diesem Tag im Harbergbad Neubeckum einen Tag der offenen Tür. Das Wetter sorgte mit strahlend blauem Himmel für pures Ausflugsvergnügen und hunderte Besucher kamen in das wunderschöne Freibad bei kostenlosem Eintritt und freiem Schwimmen.

Pünktlich um 10:00 Uhr sprangen die Undine-Nixen ins Wasser und eröffneten damit offiziell die diesjährige Freibadsaison in Neubeckum. Der 1. Vorsitzende des Schwimmvereins Undine, Joachim Freitag, gab einen kleinen Überblick über die 60 Jahre, die der Verein nunmehr besteht und dem weiteren Programmablauf.

Der Ehrenvorsitzenden des Vereins, Hilde Fuest, blieb es vorbehalten, die Chronologie des Vereins genauer zu erzählen und wusste von zahlreichen prägenden Ereignissen zu berichten. Besonders erwähnte sie die sehr gute Partnerschaft mit dem französischen Schwimmverein in La Celle Saint Cloud, die nunmehr 20 Jahre besteht. Auch der vor 10 Jahren gepflanzte Baum der Freundschaft, anlässlich eines Besuches der Franzosen in Neubeckum überreicht, wächst im Freibad weiterhin prächtig. Möglichen Diskussionen um eine Freibadschließung in der 80er Jahren und auch später sorgten auch Dank der Initiative des Schwimmvereines und eines sehr regen Fördervereins für ein Fortbestehen der wunderschönen Anlage.

Der Bürgermeister der Stadt Beckum, Dr. Strothmann, fand in seinen Grußworten lobende und anerkennende Worte für die bisher geleistete Aktivität.

Neben den Hauptschwerpunkten wie Wassergewöhnung, Schwimmkursen, Breiten- und Leistungssport haben sich beim SV Undine Neubeckum auch weitere Teilbereiche sehr aktiv entwickelt. Spezielle Rückenfitnesskurse, ein zunehmender Masters-Schwimmsport für die Älteren, sowie eine große Karnevalsabteilung mit Wagenbau und regelmäßigen Prunksitzungen, sorgen mittlerweile für ein breites Betätigungsfeld für sportlich und sonstig Interessierte.

Für 45 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft wurden Wilfried „Höcki“ Höckelmann und Hans-Josef „Seehund“ Hesse mit Urkunden, Blumen und einem Präsent geehrt.

Rutschstaffeln für alle Kinder, Tanzvorführungen und der Auftritt des vereinseigenen Synchronwasserballetts sorgten für kurzweilige Stunden. Auch das am Vorabend von Heike Muth organisierte Ehemaligentreffen erfreute sich reger Beteiligung und führte zu lebhaften Diskussionen über vergangene gemeinsame Erlebnisse aus jetzt schon immerhin 60 Jahren.

Gez. Jörg Steinkemper